

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das

Berichtsjahr 2013

Marienkrankenhaus Schwerte

Dieser Qualitätsbericht wurde am 13. November 2014 erstellt.

Inhaltsverzeichnis

-	Einleitung	4
A	Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	5
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	13
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	14
A-10	Gesamtfallzahlen	16
A-12	Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	18
A-13	Besondere apparative Ausstattung	19
A-14	Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	20
B	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	22
B-1	Allgemeine Chirurgie	22
B-2	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	32
B-3	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	40
B-4	Innere Medizin	47
B-5	Unfallchirurgie	57
C	Qualitätssicherung	66
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V ...	66
C-1.1.[1]	Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für das Krankenhaus	66
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	66
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	66
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	66
C-5	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V	66

C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V	67
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V	67
D	Qualitätsmanagement	67
D-1	PDF: Qualitätspolitik	67
D-2	PDF: Qualitätsziele	68
D-2	PDF: Qualitätsziele	68
D-3	PDF: Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements.....	68
D-4	PDF: Instrumente des Qualitätsmanagements.....	70
D-5	PDF: Qualitätsmanagement-Projekte	70
D-6	PDF: Bewertung des Qualitätsmanagements	70

- **Einleitung**



In guten Händen.

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Position: Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name: Herr Jürgen Beyer
Telefon: 02304/109-0
Fax: 02304/109-207
E-Mail: info@marien-kh.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Position: Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name: Herr Jürgen Beyer
Telefon: 02304/109-0
Fax: 02304/109-207
E-Mail: info@marien-kh.de

Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses: <http://www.marien-kh.de>
Link zu weiterführenden Informationen: <http://www.qualitaetskliniken.de>

Link	Beschreibung
http://www.marien-kh.de	

A Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses



Herzlich Willkommen in Ihrem Marienkrankenhaus.

Krankenhaus

Krankenhausname: Marienkrankenhaus Schwerte

Hausanschrift: Goethestraße 19
58239 Schwerte

Institutionskennzeichen: 260591517

Standortnummer: 00

Postfach: k.A.
58239 Schwerte

Telefon: 02304/109-0
Fax: 02304/109-207

E-Mail: info@marien-kh.de
URL: <http://www.marien-kh.de>

Ärztliche Leitung

Position: Chefarzt Allgemeinchirurgie
Titel, Vorname, Name: Dr. Holger Felcht
Telefon: 02304/109-1024
Fax: 02304/109-550
E-Mail: h.felcht@marien-kh.de

Pflegedienstleitung

Position: Pflegedienstleitung
Titel, Vorname, Name: Frau Monika Hilsmann
Telefon: 02304/109-217
Fax: 02304/109-207
E-Mail: m.hilsmann@marien-kh.de

Verwaltungsleitung

Position: Verwaltungsleitung
Titel, Vorname, Name: Herr Heinz-Jürgen Camen
Telefon: 02304/109-575
Fax: 02304/109-207
E-Mail: hj.camen@marien-kh.de



Neubau

Detaillierte Informationen zu unserem Krankenhaus erhalten Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.marien-kh.de und unter www.qualitaetskliniken.de. Wir informieren Sie bei Interesse gern regelmäßig über Neuigkeiten und Entwicklungen in unserem Krankenhaus per E-Mail. Eine kurze Nachricht an info@marien-kh.de und Sie werden in unserer E-Mail-Verteiler aufgenommen.

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Marienkrankenhaus Schwerte gem. GmbH
Art: Freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus: Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrisches Krankenhaus:	Nein
Regionale Versorgungsverpflichtung:	Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP01	Akupressur	
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Spezielle Seminare und Trainings für Angehörige zur Unterstützung bei der häuslichen Pflege.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungs- pflege	Hebammennachsorge Kostenloses Training für pflegende Angehörige durch geschulte Pflegekräfte
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymna- stik	
MP37	Schmerztherapie/-management	Beratung durch Pain Nurses
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Angehörigenttraining Breast Care Nurses Pain Nurses
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	Kontinenzhilfsmittelberatu- ng
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	speziell ausgebildete Wundmanager

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP06	Basale Stimulation	
MP63	Sozialdienst	Sozialarbeit Case Management
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Regelmäßige kostenlose Informationsveranstaltungen von Ärzten im Rahmen des Patientenforums
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP43	Stillberatung	Stillcafe und Stillmanagement
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Beratung zu allen Inkontinenzformen (Hilfsmittel)
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Pflegeorganisationssystem Primary Nursing auf einigen Stationen.

A-6

Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses



Unser Serviceteam.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€	
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 3,00€	
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 1,0€ Kosten pro Tag maximal: 5€	
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€	
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad		
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,10€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€	
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM19	Wertfach / Tresor am Bett/im Zimmer		
NM07	Rooming-in		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebote für besondere Ernährungsgewohnheiten: Die Küche stellt die erforderliche Nahrung individuell zusammen.	

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
BF24	Diätetische Angebote
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
BF25	Dolmetscherdienst
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Trifft nicht zu.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	In Kooperation mit einer externen Schule.
HB10	Entbindungspfleger und Hebamme	In Kooperation mit der Hochschule für Gesundheit in Bochum.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus



Einzelzimmer im Neubau.



Nasszelle im Neubau.

Betten: 274



Doppelzimmer im Neubau.

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 12475
Teilstationäre Fallzahl: 0
Ambulante Fallzahl: 49228

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Kommentar
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	56,8 Vollkräfte	Insgesamt sind 73,8 Vollkräfte im ärztlichen Dienst beschäftigt. Hiervon sind 17,0 Vollkräfte im Bereich der Anästhesie und Intensivmedizin tätig, die jedoch keine bettenführende Abteilung ist und daher in diesem Bericht nicht ausgewiesen wird.
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	35,2 Vollkräfte	Insgesamt sind 46,3 Vollkräfte im ärztlichen Dienst mit Facharztqualifikation beschäftigt. Hiervon sind 11,1 Vollkräfte im Bereich der Anästhesie und Intensivmedizin als Facharzt tätig, die jedoch keine bettenführende Abteilung ist und daher in diesem Bericht nicht ausgewiesen wird.
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	17,0 Vollkräfte	



Ärzteteam der Anästhesie.

A-11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Ausbildungs- dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	206,8 Vollkräfte	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	10,4 Vollkräfte	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	3,1 Vollkräfte	1 Jahr
Entbindungspfleger und Hebammen	10 Personen	3 Jahre
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	2,6 Vollkräfte	3 Jahre

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (Vollkräfte)
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	24,7
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2,6
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	3,2
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	9,0
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	0,8
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	0,8
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	3,7
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	14,5

A-11.4 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Fr.Prof.Dr.C.Wendt
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	7	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	2	Hr.W.Bartschke, HFK Fr.F.Hengste, HFK
Hygienebeauftragte in der Pflege	21	

Hygienekommission eingerichtet: Ja

Vorsitzende/r:

Hygieneverantwortlicher Arzt: Hr.CA Dr.H.Felcht

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Position: Stabsstelle Projekt- und Qualitätsmanagement
Schwerpunkt: Projektmanagement, Qualitätsmanagement, Innerbetriebliche Fortbildung
Titel, Vorname, Name: Herr Andreas Berlinger
Telefon: 02304/109-538
Fax: 02304/109-207
E-Mail: a.berlinger@marien-kh.de
Straße, Nr.: Goethestr. 19
PLZ, Ort: 58239 Schwerte

Position: QM-Beauftragter Chefarzt
Schwerpunkt: Chefarzt Frauenklinik
Titel, Vorname, Name: Herr Dr. Michael Hartmann
Telefon: 02304/109-234
Fax: 02304/109-207
E-Mail: info@marien-kh.de
Straße, Nr.: Goethestr. 19
PLZ, Ort: 58239 Schwerte

Weitere Informationen bekommen Sie hier:

<http://www.marien-kh.de/uebersicht/qualitatsmanagement>

A-13

Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	In Kooperation mit einer niedergelassenen Praxis im Krankenhaus.
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	In Kooperation mit einer niedergelassenen Praxis im Krankenhaus.
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	-	In Kooperation mit einer niedergelassenen Praxis im Krankenhaus.
AA32	Szintigraphiescanner /Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	-	

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Über Beschwerden von Patienten ist kein Mitarbeiter im Marienkrankenhaus erfreut. Wenn jedoch der Umgang mit Kritik offensiv ist, kann jede Beschwerde ein „Schatz“ sein und die Grundlage bieten, die Qualität der Behandlung und des Aufenthalts zu verbessern. Das im Marienkrankenhaus aufgebaute Beschwerdemanagement hilft, abteilungsübergreifende Probleme zu identifizieren und somit potentielle Risiken zu erkennen.

Über die Möglichkeit für die Patienten, am Ende der Behandlung die Leistungen des Marienkrankenhauses beurteilen zu können, werden Missstände deutlich gemacht. Somit versteht das Marienkrankenhaus das Beschwerdemanagement als ein kontinuierliches Verbesserungsmanagement.

Lob- und Beschwerdemanagement	Kommentar / Erläuterungen	
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Position: Verwaltung
 Titel, Vorname, Name: Frau Petra Legler
 Telefon: 02304/109-619
 Fax: 02304/109-207
 E-Mail: p.legler@marien-kh.de
 Straße, Nr.: Goethestr. 19
 PLZ, Ort: 58239 Schwerte

Zusatzinformationen Ansprechpersonen Beschwerdemanagement

Link zum Bericht: <http://www.marien-kh.de/ihr-aufenthalt/beschwerdemanagement>

Kommentar: Beschwerdemanagement

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Position: Patientenfürsprecher
 Titel, Vorname, Name: Herr Harald Tomio
 Telefon: 02304/109-334
 Fax: 02304/109-207
 E-Mail: info@marien-kh.de

Straße, Nr.: Goethestr. 19
PLZ, Ort: 58239 Schwerte

Zusatzinformationen Patientenführer oder Patientenführerin

Kommentar: <http://www.marien-kh.de/ihr-aufenthalt/patientenfuersprecher>

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

Position: Verwaltung
Titel, Vorname, Name: Frau Petra Legler
Telefon: 02304/109-619
Fax: 02304/109-207
E-Mail: p.legler@marien-kh.de

Zusatzinformationen Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

Kommentar:
Telefon: /-
E-Mail: p.legler@marien-kh.de
Link zum Kontakt: <http://www.marien-kh.de/ihr-aufenthalt/beschwerdemanagement>

Patientenbefragungen

Durchgeführt: Ja
Link: <http://www.qualitaetskliniken.de>
Kommentar:

Einweiserbefragungen

Durchgeführt: Ja
Link: <http://www.qualitaetskliniken.de>
Kommentar:

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-1 Allgemeine Chirurgie

B-1.1 Allgemeine Angaben

Fachabteilung: Allgemeine Chirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1500

Art: Hauptabteilung

Chefärzte/Chefärztinnen: Dr. Holger Felcht
Dr. Peter Huber

Ansprechpartner:

Hausanschrift: Goethestraße 19
58239 Schwerte

Telefon: 02304/109-1024

Fax: 02304/109-275

E-Mail: info@marien-kh.de

URL: <http://www.marien-kh.de/abteilungen/viszeral-und-gefaschirurgie>

Öffentliche Zugänge



Ärzte-Team

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Trifft nicht zu.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Sämtliche medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses sind auch Bestandteil des medizinisch-pflegerischen Leistungsangebotes der Allgemein Chirurgie. Sie finden sich unter dem Gliederungspunkt A.-5 wieder.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Einsatz eines computernavigierten Operationsverfahrens Einsatz von "minimal-invasiven" Operationsmethoden Gelenkersatz für Knie, Hüften, Schultern und im Handbereich
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VO13	Spezialsprechstunde	Sprechstunden zu folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> - Schulter- Sprechstunde - Fuß-Sprechstunde - Endoprothetik-Sprechstunde - Osteoporose-Sprechstunde - Handsprechstunden - Ästhetische-Chirurgie
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR18	Szintigraphie	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR16	Phlebographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR06	Endosonographie	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR02	Native Sonographie	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Brustrekonstruktionen
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	
VR15	Arteriographie	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	Dialyse-Shunt-Schwerpunkt
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VI20	Intensivmedizin	
VU08	Kinderurologie	Phimosen
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VR17	Lymphographie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	Colonchirurgie und Proktologie
VC24	Tumorchirurgie	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit treffen auch auf diese Abteilung zu (siehe A-7).

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2590

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K80	160	Cholelithiasis
2	K40	144	Hernia inguinalis
3	S62	134	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
4	G56	127	Mononeuropathien der oberen Extremität
5	M72	113	Fibromatosen
6	M65	102	Synovitis und Tenosynovitis
7	I83	97	Varizen der unteren Extremitäten
8	K35	95	Akute Appendizitis
9	E11	86	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
10	I70	74	Atherosklerose

B-1.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-984	636	Mikrochirurgische Technik
2	5-892	544	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
3	5-841	271	Operationen an Bändern der Hand
4	8-831	267	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5	5-896	231	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
6	8-980	195	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
7	8-854	188	Hämodialyse
8	8-919	184	Komplexe Akutschmerzbehandlung
9	8-931	179	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
10	5-469	178	Andere Operationen am Darm

B-1.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz der Plastischen Chirurgie Chefarzt Dr. Peter Huber

Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)

Indikationssprechstunde für visceralchirurgische und allgemeinchirurgische Krankheitsbilder

Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
-------------	-----------------------

Notfallambulanz

Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
-------------	------------------------------

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ran g	OPS-30 1	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	180	Andere Operationen an Blutgefäßen
2	5-787	119	Entfernung von Osteosynthesematerial
3	5-056	112	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
4	5-841	112	Operationen an Bändern der Hand
5	5-849	61	Andere Operationen an der Hand
6	1-502	49	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
7	5-840	31	Operationen an Sehnen der Hand
8	5-385	17	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
9	5-492	14	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
10	5-530	14	Verschluss einer Hernia inguinalis

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	17,4 Vollkräfte	148,85057
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	12,6 Vollkräfte	205,55554
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie

In der chirurgischen Abteilung gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Chirurgie: 5 Jahre
Unfall-Chirurgie: 2 Jahre
Visceral-Chirurgie: 1 Jahr
Plastische-Chirurgie: 1 Jahr
Hand-Chirurgie: 2 Jahre

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF12	Handchirurgie
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie
ZF33	Plastische Operationen

In der chirurgischen Abteilung gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Chirurgie: 5 Jahre
Unfall-Chirurgie: 2 Jahre
Visceral-Chirurgie: 1 Jahr
Plastische-Chirurgie: 1 Jahr
Hand-Chirurgie: 2 Jahre

In der chirurgischen Abteilung gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Chirurgie: 5 Jahre
 Unfall-Chirurgie: 2 Jahre
 Visceral-Chirurgie: 1 Jahr
 Plastische-Chirurgie: 1 Jahr
 Hand-Chirurgie: 2 Jahre

B-1.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	53,3 Vollkräfte	48,59287	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	2,1 Vollkräfte	1233,33340	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,9 Vollkräfte	2877,77780	1 Jahr
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	1,2 Vollkräfte	2158,33330	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP03	Diabetes
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement

B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

B-2 Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B-2.1 Allgemeine Angaben

Fachabteilung: Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Fachabteilungsschlüssel: 2400

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Dr. Michael Hartmann

Ansprechpartner:

Hausanschrift: Goethestraße 19
58239 Schwerte

Telefon: 02304/109-234
Fax: 02304/109-600

E-Mail: info@marien-kh.de
URL: <http://www.marien-kh.de/abteilungen/frauenklinik>

Öffentliche Zugänge



Ärzte-Team

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Trifft nicht zu.

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Sämtliche medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses sind auch Bestandteil des medizinisch-pflegerischen Leistungsangebotes der Frauenklinik. Sie finden sich unter dem Gliederungspunkt A.-5 wieder.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Offiziell anerkanntes Brustzentrum mit Operationsstandort, welches unter der Leitung einer besonders spezialisierten Ärztin steht, die sich ausschließlich um Brusterkrankungen kümmert und Sprechstunden anbietet. (www.marien-kh.de/html/brustzentrum.html)
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	Dopplersprechstunde, Geburtsplanung
VG15	Spezialsprechstunde	Inkontinenz- und Descensus-Sprechstunde
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR02	Native Sonographie	
VR18	Szintigraphie	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Onkologische Ambulanz (Chemotherapie)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VG16	Urogynäkologie	
VP14	Psychoonkologie	
VN23	Schmerztherapie	

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit treffen auch auf diese Abteilung zu (siehe A-7).

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2432

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	Z38	523	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
2	C50	174	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
3	O70	171	Dammriss unter der Geburt
4	D25	121	Leiomyom des Uterus
5	P12	111	Geburtsverletzung der behaarten Kopfhaut
6	O68	107	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
7	N92	90	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
8	O34	65	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
9	O71	51	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
10	D24	48	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]

B-2.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-262	654	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
2	3-05d	582	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
3	5-749	360	Andere Sectio caesarea
4	5-758	285	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5	8-910	280	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
6	1-672	198	Diagnostische Hysteroskopie
7	5-870	160	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
8	8-919	153	Komplexe Akutschmerzbehandlung
9	5-681	152	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
10	9-260	147	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt

B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Urogynäkologische Amulanz

Ambulanzart

Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistung

Urogynäkologie (VG16)

fachärztliche Gynäkologische Ambulanz

Ambulanzart

Privatambulanz (AM07)

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-30 1	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-502	145	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
2	1-672	128	Diagnostische Hysteroskopie
3	5-690	96	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
4	5-870	78	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5	1-471	55	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
6	5-671	39	Konisation der Cervix uteri
7	1-472	35	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
8	1-694	25	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
9	5-702	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
10	5-711	11	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10,1 Vollkräfte	240,79207
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,6 Vollkräfte	368,48486
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie

In der Frauenklinik gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Frauenheilkunde und Perinatalmedizin: 5 Jahre
 Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin: 1 Jahr

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF10	Gynäkologische Exfoliativ-Zytologie

In der Frauenklinik gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Frauenheilkunde und Perinatalmedizin: 5 Jahre
 Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin: 1 Jahr

In der Frauenklinik gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Frauenheilkunde und Perinatalmedizin: 5 Jahre
 Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin: 1 Jahr

B-2.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	22,4 Vollkräfte	108,57143	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3,5 Vollkräfte	694,85712	3 Jahre
Entbindungspfleger und Hebammen	10 Personen	243,20000	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP03	Diabetes
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement

B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

B-3 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-3.1 Allgemeine Angaben

Fachabteilung: Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Fachabteilungsschlüssel: 2600

Art: Belegabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Dr. Hans Beige, Dr. Peter Gorba, Dr. Gerhard Onnebrink

Ansprechpartner:

Hausanschrift: Goethestraße 19
58239 Schwerte

Telefon: 02304/109-0
Fax: 02304/109-207

E-Mail: info@marien-kh.de
URL: <http://www.marien-kh.de/abteilungen/hno-belegabteilung>

Öffentliche Zugänge

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Trifft nicht zu.

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Sämtliche medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses sind auch Bestandteil des medizinisch-pflegerischen Leistungsangebotes der HNO-Abteilung. Sie finden sich unter dem Gliederungspunkt A.-5 wieder.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquor fisteln

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit treffen auch auf diese Abteilung zu (siehe A-7).

B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 447
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J34	161	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
2	J35	96	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
3	J32	71	Chronische Sinusitis
4	H91	20	Sonstiger Hörverlust
5	H81	14	Störungen der Vestibularfunktion
6	J01	14	Akute Sinusitis
7	J39	11	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
8	J38	9	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
9	H93	8	Sonstige Krankheiten des Ohres, anderenorts nicht klassifiziert
10	J03	7	Akute Tonsillitis

B-3.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-215	241	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
2	5-214	141	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
3	5-221	90	Operationen an der Kieferhöhle
4	5-281	81	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5	5-285	61	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
6	5-222	54	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
7	5-224	37	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
8	5-200	19	Parazentese [Myringotomie]
9	8-919	9	Komplexe Akutschmerzbehandlung
10	5-282	8	Tonsillektomie mit Adenotomie

B-3.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten können bei den niedergelassenen Belegärzten in deren Praxen abgeklärt werden.

Dr. Gerhard Onnebrink, Senningsweg 9, 58239 Schwerte (0 23 04 / 2 42 42-0)	
Ambulanzart	Belegarztpraxis am Krankenhaus (AM15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Schnarchoperationen (VH25)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)

Dr. Hans Beige, Goethestraße 17, 58239 Schwerte (Tel.: 20304 / 15922)

Ambulanzart	Belegarztpraxis am Krankenhaus (AM15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Schnarchoperationen (VH25)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)

**Dr. Peter Gorba, Alte Benninghofer Str.
10, 44263 Dortmund (02 31 / 41 34 77)**

Ambulanzart	Belegarztpraxis am Krankenhaus (AM15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Schnarchoperationen (VH25)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-30 1	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-285	192	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
2	5-200	5	Parazentese [Myringotomie]
3	1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
4	5-215	< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	149,00000

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-3.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	6,4 Vollkräfte	69,84375	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	2,7 Vollkräfte	165,55556	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP03	Diabetes
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement

B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-4 Innere Medizin

B-4.1 Allgemeine Angaben

Fachabteilung: Innere Medizin

Fachabteilungsschlüssel: 0100

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: PD Dr. Thomas Spahn

Ansprechpartner:

Hausanschrift: Goethestraße 19
58239 Schwerte

Telefon: 02304/109-261

Fax: 02304/109-572

E-Mail: info@marien-kh.de

URL: <http://www.marien-kh.de/abteilungen/innere-medizin>

Öffentliche Zugänge



Ärzte-Team

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Trifft nicht zu.

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Sämtliche medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses sind auch Bestandteil des medizinisch-pflegerischen Leistungsangebotes der Inneren Medizin. Sie finden sich unter dem Gliederungspunkt A.-5 wieder.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC05	Schrittmachereingriffe	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR06	Endosonographie	
VI20	Intensivmedizin	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR02	Native Sonographie	
VR18	Szintigraphie	
VR16	Phlebographie	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	In Kooperation mit einer sich im Krankenhaus befindlichen niedergelassenen Praxis.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	Talkumpleurodese: Die thorakoskopische Talkumpleurodese stellt eine effektive palliative Behandlung maligner Pleuraergüsse dar. Pleuraergüsse: Abnorme Flüssigkeitsansammlung in der Pleurahöhle, dem schmalen Spalt zwischen den Pleurablättern.
VR15	Arteriographie	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	Infektionen, Hämodiafiltration
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VR04	Duplexsonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI35	Endoskopie	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	

B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit treffen auch auf diese Abteilung zu (siehe A-7).

B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 3705

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-4.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I10	203	Essentielle (primäre) Hypertonie
2	I50	198	Herzinsuffizienz
3	J44	188	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
4	K29	169	Gastritis und Duodenitis
5	I48	127	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
6	F10	83	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
7	A09	76	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
8	E86	75	Volumenmangel
9	J18	75	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
10	K57	74	Divertikulose des Darmes

B-4.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-710	1186	Ganzkörperplethysmographie
2	1-711	999	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
3	1-632	989	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
4	1-440	757	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5	1-650	608	Diagnostische Koloskopie
6	8-930	394	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
7	3-225	322	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8	5-452	271	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
9	3-222	258	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
10	8-390	248	Lagerungsbehandlung

B-4.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Allgemeine Ambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Kardiologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Lungenambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
fachärztliche internistische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ran g	OPS-30 1	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-650	1913	Diagnostische Koloskopie
2	5-452	890	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3	1-444	137	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
4	1-440	4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,6 Vollkräfte	253,76712
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,6 Vollkräfte	561,36365
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie

In der Abteilung für Inneren Medizin gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Innere Medizin: 5 Jahre
 Gastroenterologie: 2 Jahre

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF40	Sozialmedizin
ZF07	Diabetologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF34	Proktologie

In der Abteilung für Inneren Medizin gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Innere Medizin: 5 Jahre
 Gastroenterologie: 2 Jahre

In der Abteilung für Inneren Medizin gibt es folgende Weiterbildungsermächtigungen zur Ausbildung von Ärzten:

Innere Medizin: 5 Jahre
 Gastroenterologie: 2 Jahre

B-4.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	70,4 Vollkräfte	52,62784	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1,2 Vollkräfte	3087,49980	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP03	Diabetes
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement

B-4.11.3 **Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-5 **Unfallchirurgie**

B-5.1 **Allgemeine Angaben**

Fachabteilung: Unfallchirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1600

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Dr. Walter Vosberg

Ansprechpartner:

Hausanschrift: Goethestraße 19
58239 Schwerte

Telefon: 02304/109-190

Fax: 02304/109-275

E-Mail: info@marien-kh.de

URL: <http://www.marien-kh.de/abteilungen/unfall-orthopadische-chirurgie>

Öffentliche Zugänge



Ärzte-Team

FA-Bezeichnung: Unfallchirurgie

Schlüssel nach § 301 SGB V: Schwerpunkt Unfallchirurgie (1516)
Schwerpunkt Orthopädie (1523)

Chefarzt Unfall-Chirurgie/Orthopädische Chirurgie

Dr. Walter Vosberg

Arzt für Chirurgie, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Physikalische Therapie, D-Arzt
Telefon 0 23 04 / 109 190
Fax 0 23 04 / 109 275

Sprechstunden
Telefon 0 23 04 / 109 272
Termine nach Vereinbarung

Stationäre Versorgungsschwerpunkte und Leistungsangebote
Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

- Versorgung aller unfallchirurgischen Krankheitsbilder, insbesondere Frakturen der Extremitäten und der Wirbelsäule, Verletzungen von Muskeln, Sehnen und Bändern, Gelenkverletzungen)
- Versorgung orthopädischer Krankheitsbilder wie Verschleißschäden an Gelenken und Fehlstellungen der Extremitäten; besonderer Schwerpunkt: künstlicher Gelenkersatz an Hüft- und Kniegelenk unter Verwendung eines CT-freien Computer-Navigationssystems
- Operative und nichtoperative Behandlung akuter und chronischer Rückenbeschwerden
- Beteiligung am Verletzungsartenverfahren der gesetzlichen Unfallversicherungsträger

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Trifft nicht zu.

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Sämtliche medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses sind auch Bestandteil des medizinisch-pflegerischen Leistungsangebotes der Unfallchirurgie/Orthopädie. Sie finden sich unter dem Gliederungspunkt A.-5 wieder.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC66	Arthroskopische Operationen
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren
VC67	Chirurgische Intensivmedizin
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
VR10	Computertomographie (CT), nativ
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
VO15	Fußchirurgie
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
VO16	Handchirurgie
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VO19	Schulterchirurgie
VC30	Septische Knochenchirurgie
VC58	Spezialsprechstunde
VC65	Wirbelsäulenchirurgie
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes
VO14	Endoprothetik
VO17	Rheumachirurgie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen
VC63	Amputationschirurgie
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane
VO13	Spezialsprechstunde

B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit treffen auch auf diese Abteilung zu (siehe A-7).

B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 3301
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-5.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M54	1218	Rückenschmerzen
2	M17	196	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
3	S06	175	Intrakranielle Verletzung
4	S52	145	Fraktur des Unterarmes
5	M23	142	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
6	S72	118	Fraktur des Femurs
7	S82	114	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
8	M16	109	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
9	S42	103	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
10	S32	79	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens

B-5.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-919	1659	Komplexe Akutschmerzbehandlung
2	5-032	918	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
3	5-039	856	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
4	5-812	376	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5	8-914	308	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
6	8-930	219	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
7	8-915	183	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8	5-787	170	Entfernung von Osteosynthesematerial
9	5-793	160	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
10	5-820	155	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk

B-5.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Unfallchirurgische-orthopädische Ambulanz Chefarzt Dr. Vosberg

Ambulanzart

Privatambulanz (AM07)

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ran g	OPS-30 1	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-812	157	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
2	5-787	91	Entfernung von Osteosynthesematerial
3	5-811	34	Arthroskopische Operation an der Synovialis
4	5-859	9	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5	5-231	6	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)
6	1-502	4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
7	5-810	4	Arthroskopische Gelenkrevision
8	1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
9	5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
10	5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja

B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,7 Vollkräfte	224,55783
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,4 Vollkräfte	351,17023
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ61	Orthopädie
AQ62	Unfallchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie

B-5.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	54,3 Vollkräfte	60,79190	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	2,1 Vollkräfte	1571,90480	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1,0 Vollkräfte	3301,00000	1 Jahr
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	1,4 Vollkräfte	2357,85720	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP03	Diabetes
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP09	Kontinenzmanagement

B-5.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1.[1] Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für das Krankenhaus

C-1.2.[1] Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren gemäß QSKH-RL für das Krankenhaus

C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP

Brustkrebs

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

Knie-TEP

Mindestmenge (Ausgesetzt)

Erbrachte Menge (Ausgesetzt)

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas

Mindestmenge 10

Erbrachte Menge 8

Ausnahmetatbestand Aufbau eines neuen Leistungsbereiches (MM02)

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	60
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	37
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]	16

D Qualitätsmanagement

D-1 PDF: Qualitätspolitik

Die Qualitätspolitik richtet sich nach unserem Leitbild

Im Umgang mit Patienten, deren Angehörigen sowie im Umgang unserer Mitarbeiter untereinander bedarf es eines Handlungsrahmens als Orientierungshilfe. Genau dies soll unser Leitbild leisten. Es formuliert daher die Werte, Ziele und Aufgaben für unsere tägliche Arbeit.

Diese Ziele immer vor Augen, sehen wir uns als kirchlich getragenes Krankenhaus christlichen Werten besonders verpflichtet.

Dabei vertrauen wir auf unsere „10 Gebote“

1. Wir wollen, dass sich die Menschen im Marienkrankenhaus „in guten Händen“ wissen.
2. Wir orientieren uns an dem Gebot der christlichen Nächstenliebe.
3. Wir handeln, um die Gesundung der Patienten herzustellen, deren Beschwerden zu lindern und deren Lebensqualität zu verbessern.

4. Wir betrachten die Entscheidung unserer Patienten aus unserer christlichen Verantwortung heraus als Maßstab unseres ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Handelns.
5. Wir gewährleisten eine ganzheitliche Patientenversorgung auf der Grundlage gesicherter wissenschaftlicher Erkenntnisse durch den Einsatz modernster Technik.
6. Wir tauschen uns aus; jeder Einzelne legt die Grundlage für die Arbeit anderer.
7. Wir begegnen uns unabhängig von der beruflichen Stellung kooperativ, partnerschaftlich und mit Respekt.
8. Wir pflegen einen kooperativen und teamorientierten Führungsstil.
9. Wir gehen verantwortlich und pfleglich mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln um.
10. Wir verbessern die Qualität unserer Dienstleistungen stetig.

D-2 PDF: Qualitätsziele

D-2 PDF: Qualitätsziele

Grundsätzlich streben wir eine höchstmögliche Zufriedenheit der Patienten und Angehörigen, der Mitarbeiter und der einweisenden Ärzte an.

Die Ziele im Qualitätsmanagement ergeben sich darüber hinaus aus den Anforderungen der jeweiligen Zertifizierungsverfahren und Qualitätsinitiativen:

Umsetzung des KTQ-Modells,
 Erreichen der „4QD – qualitätskliniken.de“-Vorgaben in den Dimensionen
 Medizinische Qualität,
 Patientensicherheit,
 Patientenzufriedenheit,
 Einweiserzufriedenheit,
 Ethik und Werte,
 und Positionierung unter den 25% der besten Krankenhäuser,

Umsetzung der Anforderungen an
 Brustzentren (ÄKzert NRW),
 Endometriosezentren (SEF, EEL),
 Endoprothetikzentren (EndoCert),
 Alterstraumatologischen Zentren (BV Geriatrie),

Teilnahme am Benchmarking des Westdeutschen Darmzentrums (WDC).

D-3 PDF: Aufbau des einrichtungswinterne Qualitätsmanagements

Der Aufbau des einrichtungswinterne Qualitätsmanagements im Krankenhaus stellt sich wie folgt dar:

Qualitätsmanagement-Struktur

Zur Verbesserung der Abläufe und zur Sicherung der Qualität der Arbeit sind die Aufgaben des Qualitätsmanagements als Führungsaufgabe definiert. Die Hauptverantwortung für das Qualitätsmanagement obliegt der Geschäftsführung, für ärztliche Tätigkeiten sind die jeweiligen Chefärzte der Abteilungen verantwortlich und für pflegerische Tätigkeiten die Pflegedienstleitung.

Die erforderlichen organisatorischen Strukturen zum Qualitätsmanagement wurden geschaffen durch die Stelle des Projekt- und Qualitätsmanagementbeauftragten. Weiterhin wurden QM-beauftragte Ärzte in allen Abteilungen benannt und die Pflegedienstleitung sowie ein Arzt des Hauses absolvierten die Weiterbildung "Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen" nach dem Curriculum der Bundesärztekammer.

Unser QM-Konzept sieht vor, auf der Grundlage des KTQ-Verfahrens Selbstbewertungen vorzunehmen und daraus Verbesserungspotentiale abzuleiten.



Das Marienkrankenhaus darf mit der erfolgreich vollzogenen Re-Zertifizierung weiterhin das begehrte KTQ-Gütesiegel tragen. KTQ steht für Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen. Darüber hinaus wurde die hohe Qualität des Märkischen Brustzentrum erfolgreich durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe Re-Zertifiziert. Wir besitzen zudem die Anerkennung als "Fußbehandlungseinrichtung DDG" und die Anerkennung als Behandlungseinrichtung für Patienten mit Typ 1- und Typ 2- Diabetes mellitus (Basisanerkennung DGG) der deutschen Diabetes Gesellschaft. Das Marienkrankenhaus Schwerte setzt alle Kriterien der Qualitätsinitiative 4QD um und konnte sich unter den besten 25% aller teilnehmenden Krankenhäuser positionieren.

QM-Steuerungsgruppe

Grundsätzliche und übergreifende Beschlüsse sowie Ziele bezüglich der Qualität im Marienkrankenhaus Schwerte werden von einer QM-Steuerungsgruppe vorgenommen. Diese setzt sich aus der Geschäftsführung und der erweiterten Betriebsleitung sowie der Mitarbeitervertretung und dem QMB zusammen.

Information

Alle Mitarbeiter werden regelmäßig mündlich durch Mitarbeitergespräche, Teamsitzungen und QM-Infotage über die Ziele und Maßnahmen des Qualitätsmanagement informiert. Darüber hinaus erhalten die Mitarbeiter die Zeitschrift "Einblick intern" mit aktuellen Informationen z.B. über abgeschlossene Projekte, Ergebnisse von Befragungen, Veranstaltungstermine und weitere QM-Aktivitäten.

D-4 PDF: Instrumente des Qualitätsmanagements

Trifft nicht zu.

D-5 PDF: Qualitätsmanagement-Projekte

Trifft nicht zu.

D-6 PDF: Bewertung des Qualitätsmanagements

Trifft nicht zu.